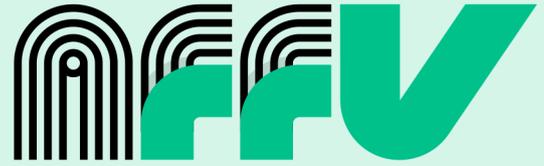


ASSOCIATION
FRIBOURGEOISE DE FOOTBALL
FREIBURGER FUSSBALLVERBAND



Reglement des Trophäe der Meister

STAND : 01.07.2024

www.aff-ffv.ch

Abkürzungen:

SFV	Schweizerischer Fussballverband
WSR	SFV-Wettbewerbreglement
RD	SFV-Rechtspflegereglement
AL	Amateur Liga
RPRLA	Rechtspflegereglement der Amateurliga
FFV	Freiburger Fussballverband
ZK	Zentralkomitee
RK	Rekurskommission
KTJ	Kommission Technik und Junioren
WK	Wettbewerbkommission
SR	Schiedsrichterkommission
DK	Disziplinarkommission
FinK	Finanzkommission

Vorbemerkung:

Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung und der besseren Lesbarkeit wird in diesen Modalitäten nur die männliche Form verwendet, wobei personenbezogene Begriffe in gleicher Weise für Frauen und Männer gelten.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I	4
BESONDERE BESTIMMUNGEN FÜR DAS TURNIER	4
Artikel 1 Teilnahme und Qualifikation	4
Mannschaftsqualifikation	4
Mannschaftsaufteilung	4
Spielerqualifikation	4
Artikel 2 Rangierung während der Qualifikationsphase	4
Artikel 3 Halbfinale und Final	5
Ablauf	5
Bei Unentschieden	5
Artikel 4 Spielregeln und Reglement (WSR/SFV)	5
Artikel 5 Preis und Erinnerung	5
Kapitel II	6
SCHLUSSBESTIMMUNGEN	6
Artikel 6 Übersetzung	6
Artikel 7 Unvorhergesehenes	6

Kapitel I

BESONDERE BESTIMMUNGEN FÜR DAS TURNIER

ARTIKEL 1 TEILNAHME UND QUALIFIKATION

Mannschaftsqualifikation

1. Die automatisch qualifizierten Mannschaften für den **Trophäe der Meister** sind die Herbstmeister jeder Gruppe der 2., 3., 4. und 5. Liga der Aktiven.
2. Um die Gesamtzahl von 16 Mannschaften zu erreichen, wird die WK zusätzliche Mannschaften aus den besten Zweitplatzierten der Gruppen der 4. und 5. Liga nominieren, um 6 Vertreter für jede dieser beiden Ligen zu erreichen.

Mannschaftsaufteilung

3. Diese 16 Mannschaften sind in 2 Turnieren eingeteilt (A und B); eines (A) findet am Morgen und das andere (B) am Nachmittag statt. Die 8 Mannschaften jedes Turniers sind in je 2 Gruppen eingeteilt.
4. Die WK bestimmt die Turnier- sowie Gruppeneinteilung.

Spielerqualifikation

5. Die am Turnier teilnehmenden Spieler sind diejenigen, welche regelmässig (mindestens 5 Spiele) während des Herbstes mit der, für das Trophäe der Meister, qualifizierten Mannschaft gespielt haben. Auf keinen Fall kann eine erste Mannschaft die zweite Mannschaft ersetzen.
6. Zu Beginn des Turniers müssen die Trainer eine Spielerliste, mit den Namen und den Spielerpassnummern aller Spieler, vorweisen.

ARTIKEL 2 RANGIERUNG WÄHREND DER QUALIFIKATIONSPHASE

1. Es werden keine Entscheidungsspiele zur Ermittlung der Rangliste innerhalb einer Gruppe stattfinden
2. Für die Ermittlung der Rangliste nach der Qualifikationsphase werden folgende Kriterien angewendet:
 - a. die Anzahl Punkte
 - b. das Resultat der direkten Begegnung innerhalb der Gruppe
 - c. die bessere Tordifferenz
 - d. die höhere Anzahl geschossener Tore
 - e. das Los

ARTIKEL 3 HALBFINALE UND FINAL

Ablauf

1. Die 1. und 2. platzierten Mannschaften jeder Gruppe qualifizieren sich für die Finalphase.
2. Der Erstplatzierte der Gruppe 1 spielt gegen den Zweitplatzierten der Gruppe 2, der Erstplatzierte der Gruppe 2 spielt gegen den Zweitplatzierten der Gruppe 1.
3. Die Sieger der beiden Halbfinale sind für den Final qualifiziert.

Bei Unentschieden

4. Wenn nach den Halbfinal- und Finalspielen kein Sieger feststeht, wird ein Penaltyschiessen mit 3 Schüssen pro Mannschaft, durchgeführt.
5. Wenn es nach der Serie von 3 Penaltyschüssen noch immer unentschieden steht, wird nach dem sudden death System fortgesetzt.
6. Alle auf der Spielerliste aufgeführten Spieler, ausser diejenigen welche vom Turnier ausgeschlossen wurden, können der Reihe nach am Penaltyschiessen teilnehmen. Ein Spieler darf erst dann wieder teilnehmen, wenn alle seine Mitspieler die gleiche Anzahl von Schüssen ausgeführt haben.

ARTIKEL 4 SPIELREGELN UND REGLEMENT (WSR/SFV)

Es werden die offiziellen Spielregeln (SFV/WSR) mit folgenden Änderungen angewendet:

- a. Es wird mit 5 Spielern gespielt, 4 Feldspieler und 1 Torhüter.
- b. Die Spieldauer ist 1x15 Minuten.
- c. Spielerwechsel (einer oder mehrere) ist während des ganzen Spieles und zu jedem Zeitpunkt möglich.
- d. Im Fall eines Überzahlsieles, muss die fehlbare Mannschaft während 3 Min. in Unterzahl spielen.
- e. Die Abseitsregel ist aufgehoben.
- f. Der Torhüter darf den Ball nur von Hand auswerfen. Der Ball muss den Boden vor der Mittellinie berühren.
- g. Es darf nicht mit den Seitenwänden gespielt werden. Der Ball ist im Aus sobald er die Seitenlinien überschritten hat. Wiederaufnahme des Spiels: Mit indirektem Freistoss.
- h. Wenn der Ball ein Bauteil oberhalb des Spielfelds trifft, wird die Partie mit einem indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft fortgesetzt.
- i. Das „Tackling“ ist verboten: 3 Min. Zeitstrafe.
- j. Die Schienbeinschoner sind obligatorisch.
- k. Spieler welche eine rote Karte erhalten sind für den Rest des Turniers vom Spiel ausgeschlossen.
- l. Alle Freistösse sind indirekt.

ARTIKEL 5 PREIS UND ERINNERUNG

1. Die Sieger des Morgen- und Nachmittag-Turniers erhalten eine Trophäe der Meister.
2. Jeder Spieler (gemäss Spielerliste) erhält ein Erinnerungspreis.

Kapitel II

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

ARTIKEL 6 ÜBERSETZUNG

Im Fall von Differenzen zwischen der deutschen und der französischen Version, muss von einem Übersetzungsfehler ausgegangen werden. Es gilt die französische Version.

ARTIKEL 7 UNVORHERGESEHENES

Alle im vorliegenden Reglement nicht vorgesehenen Fälle, werden definitiv durch die vom ZK/FFV bestimmte Jury entschieden.

Freiburg, 01.07.2024

Wettbewerbkommission des Freiburger Fussballverbandes